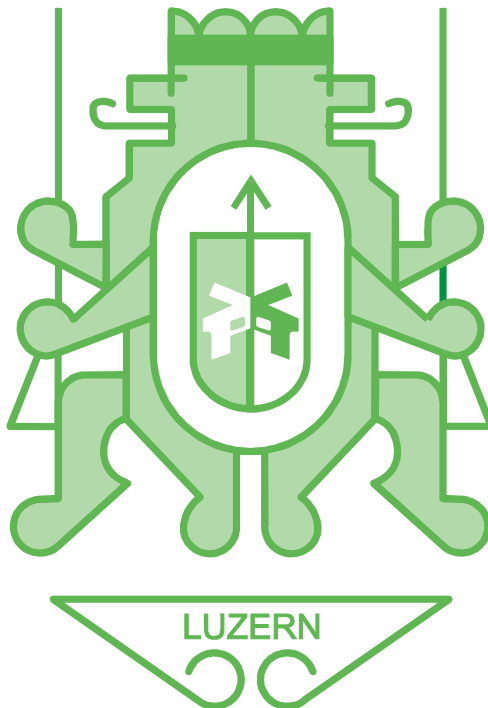


Der Feldschütz

Offizielles Organ des Feldschützenvereins Luzern

FELDSCHÜTZENVEREIN



108. Jahrgang Nr. 2

1. Mai 2010



**Der Feldschütz
Nicht ohne meine Bank**

Meine Bank



**BRAUCHLI AG
LUZERN**

Holzbau
Zimmerei
Schreinerei
Innenausbau

Mühlemattstrasse 2
6004 Luzern
Telefon 041 - 249 80 49
Telefax 041 - 249 80 50

**steiger
und
baumann
ag**

Bauingenieure

Sonnbühlstrasse 18
6003 Luzern

Aktivmitglied

Mit uns treffen Sie ins Schwarze!

Schiessbrillen vom Profi.

Unser Angebot

- Kompetenter Fachmann mit langjähriger Schiessbrillen-Erfahrung
- Wir arbeiten eng mit dem Ausrüster der meisten Europäischen Nationalmannschaften zusammen (Grünig Elmiger)
- Individuelle Anpassungen auf 300m Simulator im Hause oder auf speziellen Wunsch im Stand
- Umfassende Nachbetreuung und Beratung mit Problemanalyse
- Grosses Angebot an Testmaterial
- Schiessbrillen von Jäggi und Champion

von uns dürfen Sie
etwas erwarten



**hardegger
optik
malters**

041 497 36 36

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Impressum	1
Vorstand Feldschützenverein Luzern	2
Agenda	3
Geburtstage	7
Gewehr 300 m	7
Pistole 50/25 m	9
Luftpistole	11
Totenklage	19
Alte Garde	19
Aus alten Zeiten	20

Impressum

Herausgeber Feldschützenverein Luzern
 Postcheck-Konto 60–697-1
 www.feldschuetzen-luzern.ch

Redaktion Stamm Markus
 Bundesstrasse 28, 6003 Luzern

Inserate Häring Monika
 Sonnefeld 33, 6012 Obernau

Nächste Ausgabe	Nr.	Redaktionsschluss	Versanddatum
	3	15.06.2010	03.07.2010
	4	15.08.2010	04.09.2010
	5	15.10.2010	06.11.2010
	6	15.11.2010	04.12.2010

DAHINDEN  **WAFFEN**

Beat Dahinden Gerliswilstrasse 50
6020 Emmenbrücke Tel.&Fax: 041 / 260 33 83

- Büchsenmacherei
- Lasershot-Trainingsanlagen
- Zubehör für Sport und Jagd
- Kranzkarten sind willkommen

Vorstand Feldschützenverein Luzern

Präsident (Adressänderungen)

Huber Reto P 041 250 79 29
Ruopigenhöhe 6 G 041 259 88 88
6015 Reussbühl
huber_reto@bluewin.ch

Kassier

Baumann Anton P 041 420 17 43
Sonnbühlstrasse 18
6006 Luzern

Aktuar

Dr. Jost Josef P 041 370 11 29
Rebstockhalde 23
6006 Luzern

Oberschützenmeister Abteilung Gewehr

Stutz Marcel P 041 340 67 08
Altsagenring 5
6048 Horw
stutzbar@bluewin.ch

Oberschützenmeister Abteilung Pistole

Bachmann Herbert P 041 260 16 12
Rüttistrasse 22
6032 Emmen G 058 436 75 39
hebi.bachmann@bluewin.ch Fax G 058 436 78 96

Redaktion «Der Feldschütz»

Stamm Markus P 041 210 68 34
Bundesstrasse 28
6003 Luzern
markus.tg@swissonline.ch

Obmann Alte Garde

Huber Gusti P 041 260 12 59
Waldstrasse 5
6015 Reussbühl

Abteilung Gewehr

Stutz Marcel

Obligatorisch (Schiessstand Stalden, Kriens)

Samstag	22. Mai	10.00 – 12.00
Samstag	03. Juli	10.00 – 12.00
Freitag	06. August	17.00 – 19.00
Donnerstag	12. August	17.00 – 19.00
Freitag	27. August	17.00 – 19.00

Am Samstag 22. Mai kann zusätzlich auch noch das Feldschiessen geschossen werden!

Feldschiessen (Schiessstand Stalden, Kriens)

1. Vorschiessen	Freitag	28. Mai	17.00 – 19.00
2. Vorschiessen	Freitag	04. Juni	17.00 – 19.00
Hauptschiessen	Samstag	05. Juni	09.30 – 11.30
			13.30 – 16.00

Unser Motto:

Alle machen mit!

Kein Gewehr bleibt im Schrank!

Mobilisiert Nachbarn, Freunde, Bekannte, und die ganze Familie !!!

Cup – Schiessen 300m

An diesem Anlass erwarte ich mind. alle Teilnehmer des Eidg.

Schützenfestes und auch alle weiteren Vereinsmitglieder!

Anmeldung: 13.30 Uhr.

Schiessen ab 14.00 Uhr

Trainings (Schiessstand Stalden, Kriens)

Grundsätzlich kann jeden Mittwoch geschossen werden, da die Trainings alternierend mit der Feldschützengesellschaft Horw durchgeführt werden. Munition muss selbst mitgebracht werden.

Agenda

Von unserer Seite aus betreute Trainings finden an folgenden Daten statt.

Mai	Mi. 5.	Mi. 19.		16.00 – 19.00
Juni	Mi. 2.	Mi. 16.	Mi. 30.	16.00 – 19.00
Juli	Mi. 7.			16.00 – 19.00

Schiessanlässe

Mai	14. – 16.	45 Jahre Tellenberg Ufikon
	14. – 16.	Reussgrabenschiessen Gettnau
	22. + 24.	45 Jahre Tellenberg Ufikon
	22. + 24.	Reussgrabenschiessen Gettnau
	23.	Pfhynschiessen 100m Pfhynwald
Juni	10.	Cupschiessen Vormittag 50m Nachmittag 300m
	20.	Cenerischiessen
Juli		Eidg. Schützenfest Region Aarau

Feldschützenstamm

jeden 1. Samstag des Monats ab 17.00 Uhr
Vereinslokal Mariahilfsschulhaus
Gemütliches Zusammensein und Jassen
Es freuen sich Trudi und Alois
01. Mai / 05. Juni / 03. Juli

Treffpunkt der Alten Garde

Unser wöchentlicher Treff findet nach wie vor jeweils am
Donnerstag, von 09.30 – 11.00 Uhr statt
im Restaurant Spatz, Obergrundstrasse 103
(Station Eichhof der Buslinie Nr. 1 / Nr.20)

Abteilung Pistole

Luftpistole

Anlage geöffnet: DI 1900-2100 Uhr, DO 1730-2000 Uhr, FR 1830-2100 Uhr

(In dieser Zeit finden die J+S LUPI Sommerkurse statt)

Pistole

MAI 2010 50m Zihlmatt

MO 10.	Training, Stiche	1700 - 1900	2 Sch.	H. Bachmann
DO 20.	Training Stiche	1700 - 1900	2 Sch.	H. Bachmann
DO 27.	Training Stiche	1700 - 1900	2 Sch.	H. Bachmann

MAI 2010 25m Zihlmatt

DO 06.	Training, Stiche	1700 - 1900	1 Spiel	H. Bachmann
MO 17.	Training, Stiche	1700 - 1900	1 Spiel	H. Bachmann

JUNI 2010 50m Zihlmatt

DO 24.	Training, Stiche	1700 - 1900	2 Sch.	A. Baumann
--------	------------------	-------------	--------	------------

JUNI 2010 25m Zihlmatt

DO 17.	Training, Stiche, BP	1700 - 1900	1 Spiel	H. Bachmann
--------	-------------------------	-------------	---------	-------------

JULI 2010 50m Zihlmatt

DO 01.	Training, Stiche	1700 - 1900	2 Sch.	A. Baumann
DO 15.	Training, Stiche	1700 - 1900	2 Sch.	H. Bachmann
DO 22.	Training, Stiche	1700 - 1900	2 Sch.	H. Bachmann

JULI 2010 25m Zihlmatt

DO 15.	Training, Stiche, ESF	1700 - 1900	1 Spiel	H. Bachmann
--------	--------------------------	-------------	---------	-------------

Eidgenössisches Feldschiessen 2010 Stalden/Kriens

1. Vorschiesen	Freitag, 28. Mai 2010	1700 - 1900 Uhr
2. Vorschiesen	Freitag, 04. Juni 2010	1700 - 1900 Uhr
Hauptschiessen	Samstag, 05. Juni 2010	0930 - 1130 Uhr
	Samstag, 05. Juni 2010	1330 - 1630 Uhr

Das Feldschiessen 2010 auf 50m muss an einem Training in der Zihlmatt geschossen werden (nur Donnerstag)

JUNI 2010 50m Stalden/Kriens

DO 15. Feldschützencup 1000 - 1200 4 Sch. H. Bachmann

1 Scheibe 50m ist jeden Mittwoch in Stalden/Kriens reserviert

Auswärtige Schiessen (H. Bachmann)

MAI 2010

SA 15.	SPGM kantonaler Final	Stalden/Kriens
DO 13.	65. Frohburgschiessen	Frohburg
FR 14.	65. Frohburgschiessen	Frohburg
SA 15.	65. Frohburgschiessen	Frohburg
FR 14.	15. Stadtschiessen	Zofingen
SA 15.	15. Stadtschiessen	Zofingen
SO 23.	15. Stadtschiessen	Zofingen
SO 30.	39. Max Gisler Schiessen	Haldi

JUNI 2009

DO 03.	39. Max Gisler Schiessen	Haldi
MI 09.	20. Chly Paris Schiessen	Wohlen
SA 12.	20. Chly Paris Schiessen	Wohlen
MI 16.	20. Chly Paris Schiessen	Wohlen
SA 19.	20. Chly Paris Schiessen	Wohlen
SA 12.	19. Stiefeli Ryterschiessen	Muri
MI 16.	19. Stiefeli Ryterschiessen	Muri
SA 19.	19. Stiefeli Ryterschiessen	Muri
SA 20.	19. Stiefeli Ryterschiessen	Muri

Geburtstage

Die Feldschützenfamilie der Feldschützen Luzern hat die Ehre folgenden Kameradinnen und Kameraden zu gratulieren.

65 Jahre

Jau Hans-Ulrich Sternestrasse 11, 3360 Herzogenb. 24.06.2010
Mattmann Tony Gasthaus Ochsen 6214 Schenkon 15.05.2010

Gewehr 300m

141. Winterausmarsch Liestal Sichertern

Stutz Marcel

Aus dem Nebel von Luzern nach Liestal ins sonnige Baselland reisten am 6. Februar 6 stramme Feldschützen mit dem Hintergedanken aber denen zeigen wir es wieder einmal. Nach der Fahnenbegrüssung marschierten wir hinter Trommler und Pfeiffer mit einer stattlichen zahl Fähnrichen und Schützen durch das schöne Städtchen Liestal. Ein kurzer mit dem obligaten Fässlihalt schöner und ausdruckskräftiger Ausmarsch. Die Schützengesellschaft Liestal organisierten einen wunderbaren Tag mit einem guten Mittagessen. Im Jahr 2011 am 5. Febr. sind die Stadtschützen Luzern Organisator. Dieser Anlass findet dann im Emmen statt und die Feldschützen Luzern werden tatkräftig Mithelfen. Also merkt euch bitte dieses Datum.

Bestresultate 300m: 130 Schützen 1. Achermann Ueli 100 P. Luzern Stadt 12 x 10 P. 2. Aregger Peter Flüelen, 3. Mathis Peter Stans und 4. Keiser Franz Stans je 98 P.

Gruppen 1. SG Stans 290 P. 2. Stadt Olten 283 P. 3. Stadt Luzern 283 P. 23. FSV Luzern 224 P.

1. Stutz Marcel	93P. 28.	4. Bachmann Hebi	75 P. 119.
2. Bühler Hans	81 P. 101.	5. Huber Gusti	46 P. 129.
3. Huber Reto	76 P. 115.		

Bestresultate 25m: 78 Schützen 1. Hirt Ernst Liestal, 2. Grieder Thomas Liestal je 100 P. 3. Hess Karl Zug, 4. Zurkirchen Peter Stadt Luzern, 5. Mathis Peter Stans 6. Aebischer Markus je 99 P.

Gruppen 1. PS Stans 297 P. 2. SG Liestal 295 P. 3. SG Aarau 291 P. 10. FSV Luzern verstärkt 277 P.

Gewehr 300m

Zu den Resultaten der Feldschützen.

1. Geser Walter	91 P.	3. Stutz Marcel	82 P.
2. Bachmann Hebi	90 P.		

91. Neueneggschiessen

Stutz Marcel

Bei trockenem aber eisigkalttem Wetter besuchten 9 unerfrorene Feldschützinnen- und Schützen am 7. März 2010 diesen Anlass. Das non plus ultra war wieder einmal das Apero von Gusti das durch den Wein von Leo noch abgerundet wurde. Besten Dank den Beiden. Der ganze Tag war ein Erfolgserlebnis da wir erstens in der Gruppenrangliste einen gewaltigen Sprung nach vorne machen konnten. So waren wir im Vorjahr noch im 73. Rang verbesserten wir uns mit 80 Treffern auf Rang 43. Somit werden wir im nächsten Jahr sicher unter die besten 10 stossen. Bechergewinner ist Häring Marco. Nächstes Jahr kann somit mit der Bechervergabe neu begonnen werden. Wanderpreisgewinnerin zum dritten mal ist Galliker Lilly. Der Wanderpreis (Kanne von Gauch Emil) geht also in Ihren Besitz. Somit suchen wir Eine oder Einen Spender für Ersatz. Recht herzliche Gratulation.

Resultate Feldschützen Luzern

1 Galliker Lilly	13 T 28 P	5 Stutz Margrith	10 T 20 P
2 Bühler Hans	12 T 24 P	6 Häring Rolf	10 T 16 P
3 Gut Leo	12 T 16 P.	7 Stutz Marcel	10 T 10 P
4 Häring Marco	11 T 22 P.	8 Bachmann Hebi	2 T 2P



NEU IM INTERNET

Stampfli Waffen & Cie
Zürichstrasse 12, 6004 Luzern

Tel.: 041 410 38 33 Fax: 041 410 02 30
www.stampfli-waffen.ch info@stampfli-waffen.ch

Gewehr 300m

7. VRSK Verbandschiessen Stalden – Kriens 2010

Stutz Marcel

Ja ja, die kalten und windigen Frühlingstage haben es wohl in sich. Unsere Sektion rangierte sich mit einem durchschnitt von 62.875 Pkt. gegenüber den ersten FS Obernau 75.705 Pkt. an 6. und halt eben letzter Stelle. (wohl nur weil es immer weniger Sektionen gibt). Mit steigender Temperatur werden wohl auch die Resultate steigen.

Spezialgewinner: Standgw. Stalder Alice FS Obernau 78 Pkt. , Karabiner Thalmann Peter WV Kriens 76 Pkt., Stgw. 57 / 02 Oberlin Rolf ASV Kriens 69 Pkt., Stgw. 90 Amstutz Peter FSG Horw 76 Pkt.

Resultate Feldschützen Luzern

1	Schär Peter	71 P. K	5	Huber Gusti	59 P.
2	Stutz Marcel	69 P. K	6	Bühler Hans	59 P.
3	Stamm Markus	67 P. K	7	Häring Marco	56 P.
4	Gut Leo	66 P. K	8	Häring Rolf	56 P.

Pistole 50 / 25m

39. Schwamendinger Pistolen-Winterschiessen

Baumann Anton

Schon die Anreise war ein ausgedehntes ‚Wintervergnügen‘ (2,5 Std.). Das Schneetreiben fand seine Fortsetzung während dem Schiessen, so dass gute Ergebnisse an diesem Tage Glücksache waren. Die Spitzenreiter auf den Ranglisten haben vermutlich am ersten (frühlingshaften) Wochenende ihr Programm absolviert:

Einzelklassement:	1. Odermatt Viktor, Mettmenstetten	163 P.
	2. Hunn Patrik, Wohlen	163 P.
	3. Bollinger Susanna, Mettmenstetten	160 P.

Bemerkenswert ist, dass mit Susanna und Viktor ein Ehepaar auf dem Podest steht; das ist doch ein eher seltenes Ereignis!

Die Feldschützen Luzern waren chancenlos:

Pistole 50 / 25m

Baumann Anton	143 P.	Sanchioni Ernst	135 P.
Bühler Josef	141 P.	Geser Walter	132 P.
Ineichen Walter	141 P.	Bachmann Herbert	124 P.

Das Total der 5 Pflichtresultate war zwar 9 Punkte tiefer als im Vorjahr, trotzdem ergab sich eine Verbesserung um 2 Ränge (Rang 21 von 58 vollzähligen Gruppen), was zeigt wie schwierig die Verhältnisse waren.

7. VRSK Verbandsschiessen

H. Bachmann

Nur 6 Feldschützen nahmen an diesem Anlass teil. Die Ausbeute war hervorragend. 5 Auszeichnungen, und der 4.Rang von Baumann Anton waren sehr gut. Alder David hat wieder überzeugt und das Duell mit seinem Grossvater unentschieden gestaltet. Herzliche Gratulation !

Gleichzeitig haben wir das Training EWS + SPGM angesagt, war nicht glücklich, musste aber so sein.

Vereinsrangliste (4 Vereine)

Rang	Verein	Kat	Teiln.	Pflicht	Schnitt	Ausz.
1.	PS SG Kriens	3	19	9	72.996	8
2.	PC Kriens	3	8	6	72.407	5
3.	FSV Luzern	4	6	5	71.056	5
4.	PC Horw	4	10	5	70.428	5

Einzelrangliste (43 Teilnehmende)

Rang	Name	Res.	Verein	Ausz.
1.	Bernet Oskar	78	PC Kriens	X
2.	Klauser Werner	76	PS SG Kriens	X
3.	Fuchs Hans	75	PS SG Kriens	X
4.	Baumann Anton	75	FSVL	X
12.	Gut Leo	71	FSVL	X
14.	Alder David	70	FSVL	X
15.	Bühler Josef	70	FSVL	X
25.	Gauch Emil	68	FSVL	X
32.	Kälin Aurelia	64	PS SG Kriens	
33.	Ineichen Walter	64	FSVL	

Luftpistole

Feldschützen LUPI Plausch 2009

H. Bachmann

Wie es die Tradition so will, haben sich viel Feldschützen in der 10m Anlage auf der Allmend einen interessanten und gemütlichen Wettkampf geliefert, wobei der gemütliche Teil wichtiger war als der Ernst eines Wettkampfes. 10 Schuss auf die Wertungsscheibe, 10 Schuss auf die Glücksscheibe, beide Stiche zusammengezählt, das war das Programm. Anschliessend durften wir Lilly's feinen Imbiss geniessen. Herzlichen Feldschützendank!

Alle durften am Absenden ein kleines Präsent mit nach Hause nehmen

Nach gemütlichem Plaudern und kameradschaftlichem höckeln gingen alle zufrieden nach Hause. Hoffe sehr, dass sich dies im 2010 wiederholen lässt

Hier die glückliche Rangliste (bitte nicht zu sehr bewerten es soll Plausch bleiben):

Rang	Name	Total	Wertung	Glück
1	Bachmann Hebi	160	85	75
2	Fanger Anton	141	81	60
3	Roos Alois	136	82	54
4	Häring Rolf	132	74	58
5	Alder David	132	84	48
6	Bühler Josef	132	85	47
7	Terzic Zoran	132	90	42
8	Stamm Jeannine	128	83	45
9	Atilgan Adnan	127	87	40
10	Baumann Anton	126	88	38
11	Gauch Emil	124	77	47
12	Galliker Lilly	122	70	52
13	Huber Reto	112	67	45
14	Huber Gusti	111	52	59
15	Stutz Margrith	109	49	60
16	Stutz Marcel	95	45	50

Luftpistole

Dem Steinhofcup 2009 war wieder ein grosser Erfolg beschieden. Mit 57 Schiessenden war die Rekordzahl vom 2008 wieder erreicht. Das dabei 16 Feldschützen/innen (6 Nachwuchs) am Start waren, ist sehr erfreulich.

Dieses Jahr mochten sich 4 Feldschützen fürs Feld A zu qualifizieren, wobei Anton Baumann im Feld A (Rang 4) und Josef Bühler im Feld B (Rang 3) ins Final schafften. Herzliche Gratulation !

Der sehr gut organisierte Anlass gab zu vielen kameradschaftlichen und spannenden Diskussionen Anlass

Resultate

Feld A

1. Heggendorn Nick, SG Kriens
2. Métry Magi, SGL
3. Bernet Oskar, AVL
4. Baumann Anton, FSVL
8. Widmer Markus, FSVL (B)
15. Atilgan Adnan, FSVL (B)
25. Terzic Zoran, FSVL (B)

Feld B

1. Rodel Heinz, SGP
2. Kälin Aurelia, SGK
3. **Bühler Josef, FSVL**
4. Alder David, FSVL
9. Sanchioni Ernst, FSVL
13. Zimmermann Sven, FSVL
17. Roos Alois, FSVL
18. Stamm Jeannine, FSVL
19. Bachmann Hebi, FSVL
22. Rigert Barbara, FSVL
24. Häring Rolf, FSVL
29. Meyer Heinz, FSVL
30. Flückiger Adrian, FSVL
31. Denny Pascal, FSVL
32. Stutz Marcel, FSVL

LKSV Luftpistolentkantonalmatch 2010

H. Bachmann

Am LKSV Kantonalmatch in Luzern nahmen 5 Feldschützen/in teil, das mit Superresultaten beim Nachwuchs, siehe nachfolgende Resultate:

Luftpistole

Resultate Elite (28 Teilnehmende)

Rang	Name, Vorname	Wohnort	Resultat
1.	Stocker Benjamin	Beromünster	669.1
2.	Z'Rotz Anneliese	Grosswangen	664.3
3.	Kreienbühl Peter	Vordemwald	658.0
20.	Bühler Josef	Luzern	521
24.	Kälin Aurelia	Luzern	505
27.	Bachmann Hebi	Luzern	479

Nidwaldner LUPI Meisterschaft 2010

H. Bachmann

Wegen einem Missverständnis mit den Stansern wurden unsere Nachwuchsresultate nicht anerkannt, so starteten nur 4 Feldschützen.

Resultate Gruppen (27 Gruppen)

Rang	Club	Gruppe	Resultat
1.	PS Sarnen	Sarnen 1	1510
2.	PS Küssnacht/Rigi	Gesslerburg	1485
3.	PS Olten	Frohburg	1478
24.	FSVL	Mönzete	1335

Resultate U20 (3 Teilnehmende)

Rang	Name	Verein	Resultat
1.	Schenk Bruno	PS Strengelbach	374
2.	Imfeld René	PS Sarnen	362
3.	Alder David	FSVL	319

Resultate Senioren (63 Teilnehmende)

Rang	Name	Wohnort	Resultat
1.	Z'Rotz Anneliese	Grosswangen	381
2.	Beck Rolf	Langenthal	381
3.	Terzic Zoran	Luzern	354

Luftpistole

Resultate Veteranen (47 Teilnehmende)

Rang	Name	Wohnort	Resultat
1.	Michelin Sergio	Wikon	370
2.	Muggli Robert	Weggis	369
3.	Burger Felix	Zofingen	365
15.	Atilgan Adnan	Emmen	357
21.	Baumann Anton	Luzern	351
43.	Bachmann Hebi	Emmen	322

Resultate Senior-Veteranen (23 Teilnehmende)

Rang	Name	Wohnort	Resultat
1.	Helfenstein Josef	Luzern	365
2.	Pfister Oskar	Tuggen	363
3.	Dubach Werner	Stans	354
10.	Bühler Josef	Luzern	343
21.	Kälin Aurelia	Luzern	325

Luzerner LUPI Schiessen 2010

H. Bachmann

8 Feldschützen/innen standen an diesem Schiessen in heimischen Gefilden in der Feuerlinie, darunter 4 junge hoffnungsvolle Talente mit zum Teil hervorragenden Resultaten

Schade, dass ein paar angemeldete Teilnehmende diesen Wettkampf nicht geschossen haben, dadurch alle Gruppen nicht komplett, tja, tja, tja!!

Gruppenresultate (43 Gruppen)

Rang	Gruppe	Verein	Resultat
1.	Lagavulln	PSB Reiden	1489
2.	Sarnen 1	PS Sarnen	1486
3.	Gesslerburg	PS Küssnacht/Rigi	1476
38.	Mönzetez	FSVL (nur 3 Res.)	1026
40.	Aufwärts	FSVL (nur 3 Res.)	980
39.	Waldegg	FSVL (nur 2 Res.)	350

Luftpistole

Einzelresultate U14 (6 Teilnehmende)

Rang	Name	Verein	Resultat	Ausz.
1.	Wüst Samuel	SG Zofingen	366	X
2.	Grätzer Sara	PS Brunnen	359	X
3.	Schlatter Marc	SG Zofingen	357	X
4.	Briw Nicolas	FSVL	348	X

Einzelresultate U16 (9 Teilnehmende)

Rang	Gruppe	Verein	Resultat	Ausz.
1.	Baumann Remo	PS Brunnen	369	X
2.	Annen Iris	PS Brunnen	353	X
3.	Nyffenegger Corine	PC Fahrwangen	394	X
5.	Stamm Jeannine	FSVL	328	
9.	Zimmermann Sven	FSVL	304	

Einzelresultate U20 (8 Teilnehmende)

Rang	Name	Verein	Resultat	Ausz.
1.	Schenk Bruno	SG Zofingen	371	X
2.	Venez Silvan	PS Stalden	370	X
3.	Von Flüh Markus	PS Sarnen	362	X
8.	Alder David	FSVL	340	

Einzelresultate Veteranen (60 Teilnehmende)

Rang	Name	Verein	Resultat	Ausz.
1.	Michelin Sergio	PSB Reiden	379	X
2.	Portmann Hans	PS Wiggertal	373	X
3.	Küttel Armin	AV Luzern	372	X
24.	Baumann Anton	FSVL	352	X
26.	Atilgan Adnan	PC FS Emmen	350	X
47.	Bachmann Hebi	FSVL	331	
60.	Stutz Marcel	FSVL	10	

Luftpistole

Einzelresultate Seniorveteranen (26 Teilnehmende)

Rang	Name	Verein	Resultat	Ausz.
1.	Helfenstein Josef	AV Luzern	371	X
2.	Koller Otto	PS am Etzel	370	X
3.	Pfister Oskar	PS Lachen/Altendorf	361	X
12.	Bühler Josef	FSVL	342	X
20.	Kälin Aurelia	PS SG Kriens	313	

7. Innerschwyzler LUPU Meisterschaft

H. Bachmann

Mit 4 Schützen/innen waren wir Feldschützen am Start mit sehr unterschiedlichen Resultaten, Hoch und Tief lagen sehr nah.

Resultate Mythenstich (51 Teilnehmende):

Rang	Name	Verein	Resultat	Ausz.
1.	Scheuber Patrick	PS Stans	192	X
2.	Bürer Thomas	PS Sarnen	189	X
3.	Eberle Robert	PS Mollis	189	X
49.	Bachmann Hebi	FSVL	165	X

Resultate Veteranen (53 Teilnehmende):

Rang	Name	Verein	Resultat	Ausz.
1.	Japello Vito	PS am Etzel	376	X
2.	Michelin Sergio	PSB Reiden	373	X
3.	Küttel Armin	AV Luzern	372	X
23.	Atilgan Adnan	FS Emmen	349	X
45.	Bachmann Hebi	FSVL	324	

Resultate Seniorveteranen (14 Teilnehmende):

Rang	Name	Verein	Resultat	Ausz.
1.	Koller Otto	PS am Etzel	368	X
2.	Helfenstein Josef	AV Luzern	363	X
3.	Schelbert Alois	PS UOV Schwyz	355	X
10.	Kälin Aurelia	FSVL	333	

Luftpistole

Resultate U16 (16 Teilnehmende):

Rang	Name	Verein	Resultat	Ausz.
1.	Liesch Simon	PS vom Furttal	368	X
2.	Baumann Remo	PS Brunnen	365	X
3.	Annen Iris	PS Brunnen	353	X
9.	Stamm Jeannine	FSVL	337	X
11.	Zimmermann Sven	FSVL	326	

Lupi Wettkämpfe 2010

H. Bachmann

8 Feldschützen/in wagten den Weg nach Reiden mit ganz interessanten Ergebnissen, vor allem unser Nachwuchs wusste sich sehr gut in Szene zu setzen, wie nachstehende Übersicht zeigt:

Gruppenresultate (37 Gruppen)

Rang	Gruppe	Verein	Resultat
1.	Frohburg	PS Olten	1508
2.	Gesslerburg	PS Küssnacht/Rigi	1492
3.	Gruppe 1	PS Uetendorf	1484
31.	LU LUPI Schützen	FSVL	1373

Einzelresultate Vereinskonzurrenz(139 Teilnehmende)

Rang	Name	Wohnort	Resultat	Ausz
1.	Kreienbühl Peter	Vordemwald	193	X
2.	Vögele Stefan	Gränichen	191	X
3.	Portmann Hans	Altishofen	191	X
25.	Widmer Markus	Emmenbrücke	352	X
31.	Atilgan Adnan	Emmenbrücke	178	X
42.	Terzic Zoran	Emmenbrücke	176	X
104.	Bachmann Hebi	FSVL	164	

Einzelresultate Johannitermeisterschaft(261 Teilnehmende)

Rang	Name	Wohnort	Resultat	Ausz
1.	Abt Markus	Aeschi	388	X
2.	Kreienbühl Peter	Vordemwald	384	X
3.	Yücel Kazim	Klus	382	X

Luftpistole

118.	Baumann Anton	Luzern	353	X
331.	Briw Nicolas U14	Luzern	349	X
137.	Bühler Josef	Luzern	348	X
174.	Kälin Aurelia	Luzern	341	X
197.	Zimmermann Sven U16	Adligenswil	337	X
198.	Stamm Jeannine U16	Luzern	336	X
212.	Bachmann Hebi	Emmen	331	
244.	Sanchioni Ernst	Luzern	244	

Nachwuchs - Schlussmatch LKSV 2010

H. Bachmann

Unser Nachwuchs hat an diesem Anlass zugeschlagen, in Bezug auf Resultate, wie auf Teilnehmende. Von den 37 Teilnehmenden waren 6 J+S Kursteilnehmer/innen der Feldschützen Luzern. Mit 4 Podestplätzen in den Einzelkategorien und dem 2. Gruppenplatz hat sich unser Nachwuchs wieder in Superform gezeigt.

Bravo allen Erfolgreichen, guet Schuss den weniger Erfolgreichen.

Jugendliche (2 Gruppen)

Rang	Name	Verein	Resultat
1.	PSP Reiden 1	PSB Reiden	618
2.	FSVL	Ufwärts	591

P10A (6 Teilnehmende)			P10B (11 Teilnehmende)	
Rang	Name, Verein	Res.	Name, Verein	Res.
1.	Strauss Nico, FSVL	170	Thalmann Armin, PS Willisau	176
2.	Beeli Gian, FSVL	144	Briw Nicolas, FSVL	173
3.	Kunz Alexander, PSB Reiden	139	Röllli Tobias, PSB Reiden	164

P10D (8 Teilnehmende)

Rang	Name	Verein	Resultat
1.	Gehrlach Manuel	SSM Beromünster	168
2.	Stamm Jeannine	FSVL	161
3.	Nievergelt Samuel	SSM Beromünster	160
5.	Zimmermann Sven	FSVL	152
7.	Schaub Timo	FSVL	105

Totenklage

Leider haben wir in den letzten Wochen von folgenden Kameraden Abschied nehmen müssen:

Am 4. Februar müssen wir uns von unserem Mitglied Julio Borges für immer verabschieden. Unvergessen bleibt die Teilnahme am Nachtschiessen in Ägeri. Er war begeistert vom Schiessen, seine Arbeitszeit und später seine Krankheit verhinderten leider einen engeren Kontakt.

Am 11. Februar ist unsere Ehrenaltgardist Heinrich Limacher, Steinhofstrasse 63, kurz vor seinem 80. Geburtstag ins Jenseits abberufen worden. Die Beisetzungsfeier hat im engen Familienkreise stattgefunden. Der Verstorbene war seit 1955 ein treues Mitglied unseres Vereins.

Am 17. Februar hat uns Ehrenaltgardist Otto Wagner, Kasimir-Pfyfferstrasse 3, im Alter von 91 Jahren für immer verlassen. Der Verstorbene war seit 30 Jahren Vereinsmitglied.

Unsere Fahndelelegation hat ihn auf dem Weg zur letzten Ruhestätte begleitet.

Den Angehörigen der Verstorbenen entbieten wir unsere innige Anteilnahme. Die beiden Kameraden werden uns in dankbarer Erinnerung bleiben.

Alte Garde

Einladung zum Jass-Nachmittag der alten Garde

Wir treffen uns am Donnerstag, 20.Mai ab 13.30 Uhr zu einem gemütlichen Jass-Nachmittag im Restaurant Spatz, Obergrundstrasse 103. Anschliessend kleiner Imbiss.

Der Vorstand

	
Kaffeemaschinen + Staubsauger	
Service und Verkauf Neustadtstrasse 44 6003 Luzern	Tel. 041 - 360 85 76 Fax 041 - 360 85 40

Historisches Dornacherschiessen (Folge 26)

Josef Jost

Geschichte

Der Schwabenkrieg: 1493 übernahmen die Habsburger unter Kaiser Maximilian I. die Macht im Deutschen Reich. Er wollte die Eidgenossen wieder an das Reich binden, aber ihre Ablösung war schon zu weit fortgeschritten. Im Norden wurden die Schweizer von den Schwaben und im Osten die Bündner von den Habsburgern hart bedrängt. Die Eidgenossen wehrten sich gegen die Zugehörigkeit zum Deutschen Reich, und die Rhätier kämpften für die Unabhängigkeit gegen Österreich. Der Schwabenkrieg 1499 erstreckte sich entlang einer Front von Basel bis ins Engadin. Der Krieg begann beidseits mit unbedeutenden Überfällen und Plündereien. Schwaben und Schweizer mochten sich nicht ausstehen. Vom Januar bis Juli 1499 wurden vier Schlachten geschlagen: im Bruderholz (südlich von Basel), in Schwaderloh (bei Konstanz), in Frastanz (bei Feldkirch) und an der Calven (im Münstertal).

Die Schlacht bei Dornach: Kaiser Maximilian beschloss einen Angriff aus dem Elsass. Graf Heinrich von Fürstenberg stiess mit 16'000 Mann auf Schweizer Gebiet vor. Er belagerte das Schloss Dorneck, die Hauptmacht des Heeres lag an der Birs zwischen Dornach und Arlesheim. Am 22. Juli 1499 besammelten sich die Eidgenossen in Liestal, warteten dort auf die Verstärkung von Zürich und Bern und überraschten am Nachmittag die feindlichen Truppen, die tranken, sangen, spielten und badeten. Stundenlang wütete die Schlacht. Erst als vor Sonnenuntergang die Luzerner und Zuger eintrafen, warfen 5'000 Eidgenossen den Feind gegen Dornach und Arlesheim zurück. An der Birs geschah das letzte Morden. Das schwäbische Heer wurde nach heissem Kampf geschlagen. Die feindliche Truppe mochte etwa 3'000 Mann verloren haben, während die Sieger einen Verlust von kaum 500 Mann beklagten. Nach diesem Sieg wurde der Vertrag von Basel geschlossen. Die Eidgenossen erkämpften die Unabhängigkeit vom Deutschen Reich. 1501 wurden Basel und Schaffhausen eidgenössisch, weil man die Bedeutung der beiden Rheinstädte erkannt hatte.

Quellen: verschiedene Geschichtsbücher

Organisation

1922 beschlossen die Solothurner Schützen, die letzte Schlacht des Schwabenkrieges mit einer Schlachtfeier und einem Schiessanlass zu begehen. In diesem Jahr wurde das erste Schiessen für Gewehr und Pistole ausgetragen und seither ohne einen einzigen Unterbruch durchgeführt. Das Dornacherschiessen findet alljährlich am Sonntag statt, der dem Schlachttag, dem 22. Juli, am nächsten liegt. Es wird auf einer Anhöhe oberhalb Dornach im solothurnischen Schwarzbubenland geschossen, etwa 10 km südlich von Basel gelegen. Der Schützenklub Dornach, der mit dem Feldschützenverein Luzern das Gründungsjahr 1889 gemeinsam hat, veranstaltet dieses Schiessen. Der Pistolenklub Dornach, eine Sektion des Schützenklubs, organisiert das Pistolenschiessen.

Das Dornachschiessen erinnert an den siegreichen Kampf der Eidgenossen 1499 an der Birs. Die Schlachtfeier mit einem ökumenischen Gottesdienst und einer Festpredigt wird im Kapuzinerkloster Dornach abgehalten. Anschliessend folgt die Kranzniederlegung beim Schlachtdenkmal auf dem Vorplatz. Dieses Denkmal ist nicht wie üblich in einer obeliskenförmigen Säule, sondern in einer etwa 25 m langen und 4 m hohen Steinwand dargestellt. Hier sind zahlreiche Krieger mit langen Speeren in den Stein gemeisselt. Dutzende Schädel von Gefallenen werden in einer Nische dieser Wand zur Schau gestellt, unzählige Gebeine werden im Heimatmuseum aufbewahrt. Etwa 200 m nördlich des Gewehrstandes erhebt sich die äusserst eindrucksvolle Schlossruine Dornach, die 1798 von den Franzosen niedergebrannt wurde. Von hier aus geniesst man eine prächtige Aussicht auf die weite Landschaft.

Schiessstand

Gewehr: Im offenen, aber gedeckten Schiessstand wird auf 24 Scheiben in sechs 4er Blöcken geschossen. Der Scheibenstand, in dessen Mitte die Schweizer Fahne im Winde flattert, ist nicht gedeckt. In einer Ablösung liegen drei Gruppen zu acht Mann in der Feuerlinie. Nach dem Kommando "Feuer durch" wird mit einem Horn das Zeigen gemeldet. Männer und Jugendliche in roten Jacken zeigen die

Aus alten Zeiten

Schusswerte und Schusslagen mit Kellen. Die Resultate werden auf Stehpulten in die Standblätter eingetragen.

Pistole: Der ungedeckte Schiessstand, etwa 200 m südlich des Gewehrstandes, weist 12 Scheiben in einem Glied auf. Zwei Gruppen zu sechs Schützen bilden eine Ablösung. Das Scheibenbild B5 stellt ein hoch gestelltes Oval mit fünf Ringen dar. Die drei inneren, schwarzen Ringe zählen 5, 4 oder 3 Punkte, die zwei äusseren, weissen Ringe ergeben 2 Punkte oder 1 Punkt. Das Zeigen der Werte und das Eintragen der Resultate im Pistolenstand erfolgt gleich wie im Gewehrstand.

Schiessplan

- Gewehr:** Schusszahl: 12 Schüsse auf Scheibe A5
Schussfolge: 1 x 2 Schüsse in 60 Sekunden
2 x 5 Schüsse in 90 Sekunden
Distanz: 300 m
Stellung: Karabiner liegend frei, Veteranen dürfen aufgelegt schiessen, Sturmgewehr auf Mittel- oder Vorderstütze
- Pistole:** Schusszahl: 12 Schüsse auf Spezielscheibe B5
Schussfolge: 1 x 2 Schüsse in 60 Sekunden
2 x 5 Schüsse in 90 Sekunden
Distanz: 50 m
Stellung: ein- oder zweihändig

Auszeichnungen

Die Wettkämpfe um den Dornacherbecher und die Dornachermedaille sind fakultativ, weil man mit diesem Verzicht allen Vereinen den Besuch des Dornacherschiessens ermöglichen will; das Gruppendoppel für diese Teilnahmen kostet entsprechend mehr.

Gewehr: Der Wettkampf für die Stamm- und Gastsektionen wird in zwei Kategorien ausgetragen. Zu den Stammsektionen zählen die beteiligten Stände und langjährige, treue Gastsektionen.

- a) Kranzkarte zu Fr. 10.00 ab 52 Punkten für Aktive, ab 51 Punkten für Veteranen (60 Jahre) und Junioren, ab 50 Punkten für Seniorveteranen (70 Jahre).

Aus alten Zeiten

- a) Dornacherbecher für den Schützen mit dem höchsten Resultat jeder Gruppe, wenn das Doppelgeld bezahlt wurde.
- b) Karabiner als Ehrengabe des Bundes (VBS) für den Schützen mit dem höchsten Resultat; dieser Schütze wird zum Meisterschützen ernannt.
- c) Dornacher Kranzabzeichen für 3 % der bestplatzierten Schützen.
- d) 4 Prämienkarten für den 1. Rang, 3 Prämienkarten für den 2. Rang und 1 Prämienkarte für den 3. Rang an die drei erstplatzierten Gruppen jeder Kategorie.
- e) Jungschützen-Meisterbecher für den besten Jungschützen.
- f) Standarte als Wanderpreis für die siegreiche Gruppe der Stammsektionen, Wappenscheibe als Wanderpreis für die Siegergruppe der Gastsektionen.

Pistole: Die Pistolenschützen der Stamm- und Gastsektionen konkurrieren in einer einzigen Kategorie.

- a) Kranzkarte ab 48 Punkten für Aktive, ab 47 Punkten für Veteranen und Junioren, ab 46 Punkten für Seniorveteranen.
- b) Dornachermedaille für den Schützen mit dem besten Resultat jeder Gruppe, wenn das Doppelgeld entrichtet wurde.
- c) Ordonnanzpistole SIG als Bundesgabe des VBS für den Schützen mit dem besten Resultat; dieser Schütze wird zum Meisterschützen ausgerufen. Allerdings haben nur Schützen mit der Ordonnanzwaffe Anspruch auf die Ehrengabe, obwohl etwa zwei Drittel der Schützen mit der Kleinkaliberwaffe schiessen.
- d) Dornacher Kranzabzeichen für 3 % der bestrangierten Schützen.
- e) 4 Prämienkarten für den 1. Rang, 3 Prämienkarten für den 2. Rang und 1 Prämienkarte für den 3. Rang an die drei bestplatzierten Schützen.
- f) Solothurner Zinnkanne als Wanderpreis für die beste Gruppe aller Pistolenschützen.

Teilnahmen

Gewehr: Unsere Schützen besuchten das Dornacherschiessen 37-mal, nämlich von 1940 bis 1949 mit Ausnahme von 1943 und 1947 und von 1977 bis 2009 mit Ausnahme von 1978, 2000 und 2001. Bis Ende des Zweiten Weltkrieges reiste unsere Gruppe mit dem Schnellzug nach Basel und dann mit dem Tram nach Dornach. Spä

Aus alten Zeiten

ter war die Reise mit Autos bequemer und schneller. In den Blütezeiten bestritten gesamthaft rund 700 Schützen und Schützinnen diesen Wettkampf, in den letzten Jahren sank die Teilnahme auf rund 500 Mann. Bis 1995 bestand eine Gruppe aus zehn Mann, seit 1996 aus acht Mann.

Pistole: Unsere Schützen beteiligten sich 25-mal am Dornacherschiessen, nämlich von 1979 bis 1997 und von 2004 bis 2009. In den 70er und 80er Jahren kämpften etwa 400 Pistoliers um Sieg und Ehre, in den letzten Jahren standen noch rund 300 Wettkämpfer in der Feuerlinie. Eine Gruppe bestand von jeher aus sechs Mann.

Verpflegung

In der grossen Festhalle werden verschiedene Getränke, ein Menü und die üblichen Imbisse angeboten, z.B. Bauernspeck. Im gegenüber liegenden Restaurant Schlosshof stehen zwei Menüs und eine reichhaltige Karte zur Wahl; erwähnenswert ist das frische Wildschweinkotelett im Hochsommer. Bei schönem Wetter lädt die grosse Gartenwirtschaft zum Verweilen ein. Seit einigen Jahren hat sich der Brauch eingelebt, dass unsere Schützen Gäste im Familiengarten oder im grossen Wohnraum von Lilly Galliker und Herbert Bachmann sein dürfen. Die Gastgeber verwöhnen uns am frühen Nachmittag mit einem leckeren Mahl und vorzüglichem Wein.

Absenden

Das Dornacherschiessen klingt traditionsgemäss mit dem Absenden aus. Es findet um 16 Uhr oder etwas später in der Festhalle gemeinsam für Gewehr und Pistole statt. Wegen des Lärms und des Desinteresses verzichtet man seit 2007 auf die Festansprache, man beschränkt sich nach einer kurzen Rede des Präsidenten auf die Rangverkündigung und Preisverteilung. Der Gruppenchef konnte die Einzel- und Gruppenpreise bereits nach dem Schiessen im Rechnungsbüro abholen, nun werden noch die Spezial- und Wanderpreise abgegeben. Das Absenden wird mit volkstümlicher und moderner Musik umrahmt.

Quellen: Schiessprogramm des Dornacherschiessens 2009
"Der Feldschütz", alle Jahrgänge seit 1922

Sanitär
Heizung

Haefliger

S Ö H N E

Obergrundstrasse 78A
6003 Luzern

Telefon
041 210 45 61

Nutzen Sie den
Heimvorteil.

Willkommen in Ihrer
Bank in Luzern.

www.valiant.ch

Valiant Bank AG
Pilatusstrasse 39
6002 Luzern
Telefon 041 248 66 55

VALIANT

**Schiessbrillen
und
Silenti-
Gehörschütze**

Armin Peter
dipl. Augenoptiker

OPTIK

muri+peter

**Brillen
und Kontaktlinsen**

Ecke Hirschengraben 15/
Winkelriedstrasse 1
6003 Luzern
Telefon 041 210 37 87



**Das Vereinslokal der Feldschützen Luzern
Mittagsmenu von Mo. bis Fr. ab 11.00
Tatar nach Ihrem Gusto zubereitet**

*Hotel-Bistro Spatz
Obergrundstrasse 103
CH-6005 Luzern
Tel. Hotel 041 310 63 84
Tel. Bistro 041 310 10 75
Fax 041 310 10 84
hotel@hotelspatz.ch
www.hotelspatz.ch*

Das Spatzteam freut sich auf Ihren Besuch

Täglich von 6.00/SA+SO 7.00/ bis 14.00 geöffnet



**Ihre Partner vom Fach
für Fassaden und Dach**

Iwürsch Söhne AG

Emmetten 041- 620 18 05 Luzern 041- 310 48 50

KRUMMENACHER
HAUSTECHNIK

Willi Kruppenacher
dipl. Sanitär-Installateur
Sportweg 4

Telefon 041 - 340 87 77
Telefax 041 - 310 73 70

Sanitär

Heizung

Reparaturen